

Besprechungsdatum/Meeting date:

17.01.17

Protokoll erstellt am/Date of report (Version):

09.02.16

Besprechungsort/Meeting place:

LK Cuxhaven, Kreishaus

Protokoll erstellt von/Report written by:

Greta Ertel

Teilnehmer/Participants:

→ MoVo_LK_CUX_AK_Mobilität_20170117_Teilnehmer

Protokoll zuletzt gespeichert am/Date of last change:

16.02.17

Verteiler/Distribution list:

Teilnehmer, Fr. Kindl (PTV)

Protokoll zuletzt geändert von/Report last changed by:

Modellvorhaben LK Cuxhaven – 1. Sitzung AK Daseinsvorsorge

A= Aufforderung/Request

B=Beschluss/Decision

E=Empfehlung/Recommendation

F=Feststellung/Fact

Ablauf

	Inhalt/Contents	Wann/Date	Wer/Who
1/	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Vorstellung der TeilnehmerInnen, Erwartungen ➤ Diskussion von Bestandsanalyse → Meinungsbild ➤ Hinweise zu weiteren Schwachstellen im Bereich der Daseinsvorsorge ➤ Impulsvortrag 1: Bürgermarkt in Hagen (Herr Klimek) ➤ Impulsvortrag 2: Gemeindeentwicklung in Schiffdorf (Herr Grün) ➤ Diskussion zur Daseinsvorsorgestruktur im Landkreis Cuxhaven 		

Vertiefungsthemen

	Inhalt/Contents	Wann/Date	Wer/Who
2/	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Aus der Diskussion ergaben sich folgende mögliche Vertiefungsthemen für das Modellvorhaben im LK Cuxhaven und die Arbeit im Arbeitskreis: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Multifunktionale Ansätze (Querschnittsthema) ➤ Wahrnehmung der Versorgungsstruktur ➤ Interkommunale Zusammenarbeit 		
3/	<p>Multifunktionale Ansätze (Querschnittsthema)</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Multifunktionale Ansätze bilden einen wichtigen Ansatz zur Sicherstellung der Versorgungsstruktur (Bsp. Gemeinschaftspraxen, Kitas/Schulen, Ortsgemeinschaftshäuser...). ➤ Zentren stärken durch die Sicherung von Einrichtungen in Multifunktionsräumen/Gebäuden ➤ Rolle von multifunktionalen Ansätze zur Gewährung von dezentralen Angeboten ➤ Vertiefungsfragen: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Welche Ausstattung muss dezentral gestärkt werden? Wie kann dezentrale Versorgung und soziales Leben auch in den kleineren Ortschaften sichergestellt werden? ➤ In welcher Form können Wohnbedarfe für ältere Menschen befriedigt werden (zentral oder dezentral)? 		

	Inhalt/Contents	Wann/Date	Wer/Who
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Welche Rolle können bzw. sollten Ehrenamtlichen / Eigeninitiativen / mobile Versorger in der Nahversorgung spielen? 		
4/	<p>Wahrnehmung der Versorgungsstruktur</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Der gefühlte Grad der Versorgung / die Wahrnehmung der Versorgungsstruktur stellt neben dem tatsächlichen Grad der Versorgung eine wichtige Dimension bei der Analyse der Daseinsvorsorgestruktur dar. ➤ Welche Rolle sollen und können partizipative Ansätze spielen? Welche Ansätze führen zu repräsentativen und für das Projekt nutzbare Ergebnisse? ➤ Transparenz / Überblick der Daseinsvorsorge schaffen und die Daseinsvorsorge auf „Vernetzungskarten“ landkreisweit zusammenführen. 		
5/	<p>Interkommunale Zusammenarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Das Thema der interkommunalen Zusammenarbeit als ein Querschnittsthema für die Arbeit des Arbeitskreises. 		
6/	<p>Räumlicher Fokus</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Der Arbeitskreis sieht den Schwerpunkt der Arbeit im Modellvorhaben auf dem ländlich geprägten Raum abseits der zentralen Orte. 		

Vorschlag zur weiteren Arbeit im Arbeitskreis

	Inhalt/Contents	Wann/Date	Wer/Who
7/	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Der Arbeitskreis Daseinsvorsorge schlägt dem Lenkungsausschuss folgende Themenschwerpunkte für seine Arbeit vor: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Rolle von multifunktionalen Ansätzen in der Daseinsvorsorge ➤ Vertiefung der Idee „Beteiligung der Einwohnerschaft“ <ul style="list-style-type: none"> ➤ Ziel: Gefühlter Grad der Versorgung /Wahrnehmung der Versorgungsstruktur als wichtige Ebene in die Diskussion einbringen ➤ Vorgehen: Der Arbeitskreis erarbeitet einen Vorschlag eines Beteiligungsformats: <i>Wer wird wo in welcher Form und zu welchen Themen</i> (Bereiche der Daseinsvorsorge) beteiligt? 		

Organisatorisches

	Inhalt/Contents	Wann/Date	Wer/Who
8/	<p>Leitung des Arbeitskreises</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Leitung des Arbeitskreises Daseinsvorsorge übernimmt Herr Grün, Gemeinde Schiffdorf. 		
9/	<p>Austauschplattform</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Sitzungsprotokolle und Informationen zur Tätigkeit des Arbeitskreises werden zukünftig über die Internetseite des Landkreises bereitgestellt: ➤ http://www.landkreis-cuxhaven.de > Wirtschaft und Tourismus > Plenum und Arbeitskreise ➤ Bei Bedarf wird eine Datenaustauschplattform eingerichtet. 		

	Inhalt/Contents	Wann/Date	Wer/Who
10/	Nächster Sitzungstermin ► Die nächste AK-Sitzung wird vsl. Mitte Mai 2017 stattfinden. Der genaue Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.		